

Kraftstofffilter wechseln beim VW Touareg Bj. 2006 3.0 V6 TDI

Beitrag von „yaandy“ vom 15. März 2016 um 09:17

Hallo zusammen,

ich möchte den Kraftstofffilter selber wechseln, muss man dabei etwas besonderes beachten?
Laut Anleitung muss der Deckel abgeschraubt und der Filter ersetzt werden.

Muss das evtl. noch irgendwie entlüftet werden und sollte der Filter davor in Diesel getaucht werden?

Bitte um eure Antworten.

Danke im Voraus.

Gruß

yaandy

Beitrag von „Freak187“ vom 15. März 2016 um 20:59

Hallo!

Der Wechsel ist selbsterklärend wenn man anfängt. Unbedingt frischen Diesel für den neuen Filter verwenden. Es darum Wassereintrag zu reduzieren.

Gruß

Christian

Beitrag von „yaandy“ vom 16. März 2016 um 13:12

Hallo Freak 187,

was meinen Sie "frischen Diesel verwenden"?

Gruß

Beitrag von „Hannes H.“ vom 16. März 2016 um 13:16

Es wird ja nur der Filtereinsatz gewechselt, daher kann man dann das Filtergehäuse mit frischen Diesel befüllen bzw. vorher den Diesel im Filtergehäuse absaugen.

MfG

Hannes

Beitrag von „yaandy“ vom 16. März 2016 um 13:50

[Zitat von Hannes H.](#)

Es wird ja nur der Filtereinsatz gewechselt, daher kann man dann das Filtergehäuse mit frischen Diesel befüllen bzw. vorher den Diesel im Filtergehäuse absaugen.

MfG

Hannes

[Hannes](#)

Danke für die Antwort.

Dann wäre das in dieser Reihenfolge der richtige Ablauf?

1. den Deckel abschrauben
2. alten Filter raus
3. "alten Diesel" absaugen
4. neuen Filter einsetzen
5. mit frischem Diesel befüllen
6. Deckel schließen

Was passiert dann mit der Luft? Muss das nicht entlüftet werden?

Beitrag von „Hannes H.“ vom 16. März 2016 um 16:36

Ja, der Ablauf passt so.

Entlüftet muss nicht werden, du hast ja den Filter wieder voll mit Diesel, daher einfach anstarten und ein bisschen auf Standgas laufen lassen. Das geht bei dem Motor problemlos.

MfG

Hannes

Beitrag von „macko“ vom 16. März 2016 um 19:49

[Zitat von yaandy](#)

...Laut Anleitung muss der Deckel abgeschraubt und der Filter ersetzt werden...

Servus,

tolle Anleitung, wenn das so genau beschrieben ist. 🍷

Verstehe nicht, wenn man keine Ahnung hat, warum man es nicht machen lässt! Der Filter allein kostet schon 63€ netto, der Arbeitslohn dagegen läppische 24€. Dafür das Risiko eines CR Pumpenschadens zu riskieren... Naja, jeder wie er meint.

Just my 2 cent

Marco

Beitrag von „yaandy“ vom 17. März 2016 um 09:12

[Zitat von macko](#)

Servus,

tolle Anleitung, wenn das so genau beschrieben ist. 🍷

Verstehe nicht, wenn man keine Ahnung hat, warum man es nicht machen lässt! Der Filter allein kostet schon 63€ netto, der Arbeitslohn dagegen läppische 24€. Dafür das Risiko eines CR Pumpenschadens zu riskieren... Naja, jeder wie er meint.

Just my 2 cent
Marco

Servus,

um nicht mehr weiterhin so ahnungslos zu sein habe ich um kompetente Antworten gebeten und diese auch erhalten, vielen Dank dafür.

Ich denke dafür ist dieser Forum auch da.

Und wenn man gute und kompetente Antworten bekommt, kann man auch die €24 sparen.

Die €24 haben sicherlich keine Rolle bei der Entscheidung für die Selbstmontage gespielt.

Gruß

yaandy